©Österr. Fischereiverband u. Bundesamt f. Wasserwirtschaft, download unter www.zobodat.at

August Pachinger 60 Jahre

Die Angehörigen des Bundesinstitutes für Gewässerforschung und Fischereiwirtschaft und der Fischzuchtanstalt Kreuzstein gratulieren ihrem Oberfischmeister August Pachinger herzlichst zu seinem 60. Geburtstag, den er am 23. Jänner beging! Niemand, der ihn kennt, würde ihm bereits das Erreichen des siebenten Lebensjahrzehnts zugetraut haben, wenn er ihn mit jugendlichem Schwung in Kreuzstein am Werk gesehen hat: Laufende — regelmäßig auch nächtliche — Kontrollen der aufgelegten Eier im Bruthaus, Umsetzen der Brut in die Anfütterungsbecken, Vorbereitung und Durchführen der zahlreichen Fischtransporte ins In- und Ausland (Pachinger führte früher auch selber die weiten und anstrengenden Transporte nach Holland und in die Schweiz durch), Übernahme von Setzlingen, Sortieren usw., jedenfalls alles, was in einer großen Fischzuchtanstalt an Arbeiten anfällt, erledigte er mit großem Können und Umsicht, und mancher Jüngere könnte sich noch heute an seinem Arbeitspensum ein Beispiel nehmen. Unübertrefflich ist er, wenn es darum geht, eine plötzlich auftretende schwierige Situation zu überwinden: Er ist ein Meister der Improvisation und in jeder mißlichen Lage hat er ein einfaches, praktisches, schnelles und vor allem wirksames Gegenmittel zur Hand.

Der Bauernsohn August Pachinger — in seiner oberösterreichischen Heimat als Frominger Gustl bekannt — wurde schon mit 14 Jahren Fischereilehrling, war ein halbes Jahr in der Schweiz als Praktikant tätig und von 1933 bis zu Beginn seiner Kriegsdienstzeit im Jahre 1940 bereits als Fischmeister der Landesfischzuchtanstalt Neuhofen/Krems.

Sechs Jahre war er Soldat und Kriegsgefangener, dann wirkte er von Anfang an am Aufbau der Fischzuchtanstalt in Kreuzstein mit. Seit 1949 war er Oberfischmeister dieser Anstalt, die damals noch von der Landeslandwirtschaftskammer für Oberösterreich betrieben wurde, bis sie 1953 vom Bund übernommen und organisatorisch unserem Bundesinstitut angegliedert wurde. Seit damals ist Pachinger ununterbrochen in unserer Fischzucht tätig und ihr heutiger Ruf und das Ansehen, das sie im In- und Ausland genießt, sind nicht zuletzt seiner Einsatzfreude und seiner Arbeit zu danken.

Viele Sonn- und Feiertage opfert er, der sein Privatleben seinem Beruf gleichsetzt, indem er zahlreiche umliegende Fischzüchter und bäuerliche Fischereibetriebe besucht, sie berät, ihre Fische begutachtet und auf diese Weise immer informiert ist, was und wie die Fischernten werden können.

Ein „Kreuzstein" ist ohne unseren „Gustl" nicht nur für uns, sondern auch für alle Fischer, die jemals in Kreuzstein waren, oder die er besuchte, einfach undenkbar, und wir hoffen und wünschen, daß er uns noch lange als Oberfischmeister erhalten bleiben möge!

Dr. H.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Österreichs Fischerei

Jahr/Year: 1968

Band/Volume: 21

Autor(en)/Author(s): Hemsen Jens

Artikel/Article: August Pachinger 60 Jahre 36